

## Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015 des Vereins Partnerschaft Afrika e.V. am 1.6.2015



### Anwesende:

Dietrich Anders	Samuel W. Bauer (ztw.)	Gabi Boie
Wolfgang Cordes	Waldemar Dobrowolski	Roland Doerffler
Uwe Kiesewein	Volker Leptien	Jürgen Peeck
Herbert Rosomm	Uwe Schabla	Ingo Scheider
Dirk Steglich	Inge Steglich	Jürgen Vollbrandt
Manfred Winter		

Entschuldigt: Angelika und Hans-Werner Madaus, Gerd Wendt

Beginn 19:00 Uhr    Ende: ca. 21:40 Uhr

### TOP 1 Begrüßung

Dirk Steglich begrüßt die Anwesenden zur Jahreshauptversammlung.

### TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Dirk Steglich stellt fest, dass die Tagesordnung satzungsgemäß rechtzeitig mit der Einladung versandt wurde. Es gibt seitens des Vorstandes keinen Anlass, Änderungen der Tagesordnung vorzunehmen. Er bittet, sie so anzunehmen. Sie wird ohne Gegenstimme genehmigt

### TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2014:

Das Protokoll der JHV von 2014, das allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen ist, wird ohne Änderung genehmigt.

### TOP 4 Jahresbericht

Über die **Aktivitäten des Vereins in Geesthacht** berichtet Dirk Steglich:

- Das Projekt „Garten in Bourasso“ wurde bei BINGO erfolgreich abgerechnet und dokumentiert. Die Auszahlung von 9277,- € Zuschuss ist erfolgt.
- Bei der EthikBank hat PA zwei Konten: ein GF- und Weihnachtsmarktkonto sowie das Spenden- und Beitragskonto eingerichtet:  
IBAN: DE96 8309 4495 0003 2837 63; BIC: GENODEF1ETK  
Die bisherigen PA-Konten bei der HypoVereinsbank wurde zum Ende des Jahres 2014 gekündigt. Ein Schreiben, das die Mitglieder über die veränderten Kontobedingungen informiert, wurde von Wolfgang Cordes rechtzeitig verschickt.
- Im Rahmen einer BEI-Veranstaltungsreihe hat PA am 12. Sept. 2014 den Themenabend „Mali Nord“ mit der Vorführung des Films „Woodstock in Timbuktu“ vor knapp 100 Besuchern im KTS organisiert. Das BEI übernahm die Kosten für Verpflegung und Getränke (864 €). PA konnte an Spenden 175 € verbuchen.
- Dirk Steglich und Volker Leptien nahmen für PA an dem Treffen von in Deutschland tätigen Mali-NGO-Gruppen am 20. September in Göttingen teil. Etwa 30 deutsche und mali-sche Teilnehmer aus 15 Gruppen waren zum Erfahrungsaustausch über Projekte, Förder- und Reisemöglichkeiten und mehr zusammengekommen. Vertreter von Gruppen, die eher im Süden und Westen Malis aktiv sind, haben inzwischen wieder Reisen nach Mali unternommen. PA betreut mit der Region Mopti / Sévaré den nördlichsten Bereich, am nächsten zu den Unruhegebieten gelegen.
- Die Gemeinde ELIM hat die FeG-Räume und Einrichtungen übernommen. Die PA-eigenen Gegenstände (Poster- und Plakattafeln, Staffeleien, PA-Becher, Weihnachtsmarktzubehör u.a.) können weiterhin untergebracht sein.

- Der PA-Weihnachtsmarkt war wieder ein Erfolg mit einem Rekord: 135 m Standlänge wurden vergeben; damit ist die Kapazität ausgeschöpft. Die Einnahmen betragen etwa 7600 €, mehr als zuvor. Die von PA neu entdeckte Gruppe „Planet Pluto“ von Alexander Kallenberg lieferte musikalische Impulse und bot sich auch für den WM 2015 an.
- Auf der Abschlussveranstaltung des BEI-Jubiläumsprojektes "20 Jahre - 20 Orte" in Kiel Anfang Dezember 2014 berichtete Dirk Steglich über die PA-Aktivitäten. Neben einem Rückblick auf die Veranstaltungen in 2014 in verschiedenen Orten Schleswig-Holsteins standen Aussichten auf zukünftige Arbeit, Projekte des BEI und die Zusammenarbeit mit der Politik in SH im Vordergrund. Dabei wurde die Arbeitsgruppenarbeit zu entwicklungs-politischen Leitlinien für die Landesregierung angesprochen. An der Erarbeitung dieser Leitlinien ist auch Volker Leptien beteiligt.
- Jürgen Peeck hat PA auf der Hausbeiratsitzung des Treffpunkts Oberstadt im Dezember 2014 vertreten und dort die PA-Arbeit vorgestellt.
- Die Vorführung des Films „Timbuktu“ von Abderrahmane Sissako am 3.5.2015 im Rahmen des Frühstückskinos im KTS hat beeindruckt. Auch die anschließenden Informationen des ehemaligen Botschafters in Mali, Karl Flittner (auf Einladung von PA), und die Diskussion haben gutes Interesse gefunden. Insgesamt war es eine wertvolle Veranstaltung. Auch Herr Flittner hat sich bei seinem Aufenthalt intensiv für die Arbeit von PA interessiert.
- PA erhielt seitens des BMZ Mitte April 2015 die Nachricht, dass das Projekt Gartenbau-projekt Sassolo genehmigt ist. Es umfasst die Anlage eines 2 ha-Gemüsegartens für einen Betrag von 48 Tsd. €. Davon gewährt BMZ einen Zuschuss von 36 Tsd. €, PA steuert ca. 7 Tsd. € bei, der Rest wird von der Dorfgemeinschaft und ACDM zumeist als Eigenleistung aufgebracht. Das Projekt ist mittlerweile angelaufen.

Auf die Frage nach dem bisherigen Zeitaufwand für den Antrag antwortet Volker Leptien, dass Dirk und er jeder mehr als 24 h beschäftigt waren, aber noch der Aufwand für die abschließende Dokumentation und Abrechnung hinzuzurechnen sind. Folgende Anträge profitieren sicher von dem Pilotantrag. Die PA-JHV dankt den beiden für die Mühe.

Über die **auf Mali-Projekte bezogenen Aktivitäten** fährt Dirk Steglich fort:

- **AIDS-Aufklärung in Sévaré:**  
In Zusammenarbeit mit der Bezirksdirektion von Mopti für Gesundheit, mit der Ausbildungsakademie von Mopti, mit dem Gesundheitsbezugszentrum von Mopti, mit dem militärischen Gesundheitsdienst und mit der lokalen Radiostation hat ACDM am 23. – 24. Dezember 2014 in der Schule Hamadoun Dicko mit 220 älteren Schülern eine AIDS-Aufklärungsveranstaltung durchgeführt.  
  
Ziele waren die Aufklärung durch einen Virologen, die Anleitung zum verantwortungsvollen Umgang mit HIV und dass 25% der Schüler ihren HIV-Status kennen lernen.  
  
Ein gutes Ergebnis war, dass 40% der Schüler sich mit Schnelltests vor Ort untersuchen ließen und keiner HIV-positiv war.  
  
Andere Organisationen zahlen den Teilnehmern einen Betrag von 1000 FCFA/d (ca. 1,3 €/d) – hier wurde von ACDM nichts bezahlt.
- **Einkommensschaffende Maßnahmen für Frauen in Téné**  
Das Projekt hatte zum Inhalt, in Téné im Kreis San, Segou, eine Gruppe von 15 Frauen über 15 Tage im Färben von Stoffen, in der Herstellung von Farbstoffen, in Vermarktung und Buchführung auszubilden. Dazu gehörte der Aufbau einer Gruppenstruktur.  
  
Die Projektkosten für Dozenten, Material, die üblichen Transport- und Verpflegungskosten der Teilnehmerinnen u.a. waren mit 5793,- € angesetzt. Der Ausbildungskurs wurde durchgeführt. Bisher wurden aber nur 1500 € in Rechnung gestellt.

- **Gartenbauprojekt in N'Golobougou,**

Das Projekt sieht die Anlage eines 1 ha großen Gemüsegartens vor. Die Kosten sind mit 22.824 € veranschlagt.

Die Frauengruppe BEKAN-INA als Betreiberin ist gegründet. Die 1 ha große Parzelle ist erschlossen, der Zaun errichtet. Der Brunnenbau ist im März 2016 geplant und die Bewirtschaftung soll nach der Trockenperiode im Winter 2016 beginnen.

Dirk betont, dass auch in 2014 Projekte wegen der Kriegswirren und Unruhen in Mali von ACDM nicht in Angriff genommen werden konnten und zurückgestellt wurden. ACDM musste zunächst auch Projekte aus 2013 abwickeln. Das hat natürlich zu einem Einbruch des Projektmittelabflusses geführt.

In der Diskussion des Berichtes wird der Stand der Organisation von ACDM erfragt, das sich ja von Stiftung Agape in eine unabhängige NGO für die Projektbearbeitung und -abwicklung wandeln muss. Bei ACDM sind derzeit 4 Personen angestellt, die anderen, darunter auch Daniel Coulibaly werden noch von AM bezahlt.

Auf die Frage, ob Projekte von ACDM in Kooperation bzw. mit Mitteln von anderen deutschen oder europäischen NGO durchgeführt werden oder geplant sind, machen Dirk und Volker deutlich, dass dieser Weg von PA aus Gründen der möglichen Undurchsichtigkeit und der Verantwortlichkeit, auch gegenüber den Sponsoren, u.a. nicht akzeptiert wird. Frühere Anstöße dazu von dritter Seite wurden abgeblockt. ACDM (und früher Stiftung Agape) hat für andere Projekte auch weitere Partner.

Mit Soumaila Konaté, der bei PA in 2013 als Interessent für Agrarprojekte am Niger vorschlug, hat ACDM keine Kontakte gehabt.

#### **TOP 5 Kassenbericht des Kassenwartes:**

Wolfgang Cordes berichtet über den Stand der Kasse und die Ausgaben und Einnahmen des Jahres 2014. Auch er weist auf die außergewöhnliche Situation hin, dass bei den Ausgaben in 2014 wegen der Kriegswirren in Mali nur etwa 50 % der sonst üblichen Mittel dorthin abfließen konnten.

Der Jahresabschluss 2014 ist in der folgenden Tabelle wiedergegeben:

##### **Einnahmen 2014:**

Spenden & Beiträge	23.318,22 €
Zuschüsse der Stadt Geesthacht	12.900,00 €
Zweckbetrieb (Weihnachtsmarkt)	8.002,37 €
sonstige Einnahmen (Zinsen)	1,03 €
<b>Gesamt Einnahmen 2014</b>	<b>44.221,62 €</b>

##### **Ausgaben 2014:**

Projektkosten Mali	-20.000,00 €
Kosten Zweckbetrieb	-893,34 €
Gemeinkosten	-1.586,09 €
<b>Gesamt Ausgaben 2014</b>	<b>-22.479,43 €</b>

**Einnahme Überschuss in 2014      21.742,19 €**

##### **Konten Übersicht 31.12.2014:**

Girokonto Projekte	55.028,64 €
Bargeldkasse	793,34 €
Tagesgeld	0,0 €

Zweckbetriebskonto	7.166,73 €
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>62.988,71 €</b>

**Verbindlichkeiten bis 31.12.14:**  
für laufende Projekte gebunden - 45.052,00 €

Nach Kassenstand vom 31.12.14  
**für 2015 verfügbare Mittel** 17.936,71 €

Ergänzend schlüsselt Wolfgang wie jedes Jahr in einer Tabelle den Mittelabfluss zu den einzelnen Projekten auf. Wolfgang erwartet, dass die in 2014 geplanten Projekte vollständig finanziert werden können, auch wenn zunächst noch überhängende nach der Beruhigung der Lage noch abgeschlossen werden müssen. Auch für die geplanten Projekte in 2016 sieht er bei den erwarteten Einnahmen: Zuschuss der Stadt Geesthacht in Höhe von 12,9 Tsd. € und weitere Einnahmen aus Spenden und aus dem Zweckbetrieb im üblichen Rahmen keine finanziellen Engpässe.

Auf Nachfragen erläutert Wolfgang, dass die Spendensumme durch von Shell und BINGO! unterstützten Projekten so stattlich ausfällt und dass die Gemeinkosten durch die Übernahme der Flugkosten von Daniel Coulibaly für seinen Besuch höher als üblich auflaufen.

Zwischenzeitlich ist Samuel W. Bauer eingetroffen, entschuldigt wegen anderer Termine sein spätes Eintreffen, und betont, dass er als Bürgervorsteher, als Mitglied von PA und auch als Mitglied im Vorstand des Rotary Club an der JHV von PA teilnehmen möchte. Als Bürgervorsteher wird er sich dafür einsetzen, dass der Zuschuss der Stadt Geesthacht in der Höhe von 12.900 € auch in 2016 wieder gewährt wird. Und als Rotarier sieht er eine gute Möglichkeit, dass PA sich erfolgreich um eine Spende für ein Projekt in Mali, gerne im Bereich Bildung oder Gesundheit bewirbt.

## **TOP 6 Bericht der Kassenprüfer**

Uwe Schabla berichtet, dass er zusammen mit Gerd Wendt die Kasse Ende am 20. Mai 2015 geprüft und für in Ordnung gefunden habe. Es gibt keine Beanstandungen. Er spricht ein Lob für die korrekt, übersichtlich und sorgfältig geführte Kasse aus.

## **TOP 7 Entlastung des Vorstands:**

Nach seinem Bericht beantragt Uwe Schabla die Entlastung des Vorstandes.

**Beschluss:** Durch Handzeichen wird der gesamte Vorstand einstimmig entlastet - bei Enthaltung der Betroffenen.

## **TOP 8 Neuwahl des Vorstands, der Beiräte und der Kassenprüfer**

Vorstand:

Dirk Steglich und Volker Leptien sind erneut bereit, als Vorsitzender und als stellvertretender Vorsitzender zu kandidieren. Auch Wolfgang Cordes ist dazu bereit, weiter die PA-Kasse zu führen, und auch Ingo Scheider kandidiert wieder als Geschäftsführer.

Dietrich Anders leitet die Wahl und fragt, ob weitere Kandidatinnen oder Kandidaten sich zur Wahl stellen. Da das nicht der Fall ist, schlägt er die gemeinsame Wahl der Vorstandsmitglieder vor.

**Beschluss:** 1. Die gemeinsame Wahl wird einstimmig beschlossen.  
2. Die Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

Beiräte:

Zur Wahl der 7 Beiratsmitglieder stellen sich: Dietrich Anders, Gabi Boie, Uwe Kiesewein, Angelika und Hans-Werner Madaus (Erklärungen zur Kandidatur liegen vor), Jürgen Peeck und Herbert Rosomm. Weitere Kandidaturen gibt es nicht.

**Beschluss:** Alle 7 Beiratsmitglieder werden einstimmig gewählt.

Kassenprüfer:

Uwe Schabla ist zur Kandidatur wieder bereit. Für den ausscheidenden Gerd Wendt ist Manfred Winter zur Nachfolge bereit. Weitere Kandidaturen gibt es nicht.

**Beschluss:** Uwe Schabla und Manfred Winter werden bei drei Enthaltungen gewählt.

## **TOP 9 Projektvorschläge für 2016**

### **1. Aufforstung in Kagnon**

In Kagnon ist auf einer Fläche von 3 ha die Aufforstung geplant, in dem Eukalyptus und einheimische Bäume im Wechsel angepflanzt werden sollen. Dazu gehören in der Regel zunächst der Bau eines Zaunes und die Einrichtung eines Brunnens mittleren Durchmessers (1.4 m). Die Kosten sind mit 18084,- € angesetzt.

Wichtige Ziele sind u.a. dabei die Bereitstellung von Bau- und Feuerholz sowie das Verhindern weiterer Versteppung.

Das Projekt wurde bereits 2015 beantragt und von PA "zurückgestellt". Die Arbeiten sollen sofort aufgenommen werden, die Vorbereitungen schon im Juni 2015 beginnen.

### **2. Aufklärungskampagne über Geschlechtskrankheiten**

Im Raum Mopti soll eine Kampagne für Aufklärung über Geschlechtskrankheiten und AIDS organisiert werden. Dazu gehören Kontaktaufnahme, Fachmaterial, Konferenzen, Dozenten, Gruppenarbeit, Debatten, Evaluation, wofür Kosten in der Summe von 9.790,- € errechnet werden.

Die Zielgruppe sind dem Schulalter Entwachsene Menschen, Frauen in gebärfähigem Alter, ältere Frauen. An der Aufklärung sollen 350 Menschen teilnehmen und 4 Wochen dauern.

### **3. Gesundheits- und Informationsprogramm für Schüler**

In 4 Dörfern (Takoutala, Gninagou, Komio, Foussi) gibt es keine Gesundheitsstation, und damit in der Regel auch keine Bildung für ein Gesundheitsbewusstsein. Die systematische Beratung zweimal pro Jahr und Behandlung aller erkannten Krankheiten. Das Programm soll dazu führen, dass zur Diskussion mit den Lehrern über ansteckende Krankheiten (Malaria, Bilharziose, Durchfallerkrankungen, ...) stärker ermutigt wird. Ein Ziel ist dabei auch, dass die Schülerquote erhöht wird.

Die Kosten des Programms sind mit 4992,- € angesetzt.

Die Summe Projektvorschläge beläuft sich auf 32.866 € Kassierer, Vorstand und Gruppe sind sich einig, dass die Mittel für die Vorschläge in 2016 aufgebracht werden können.

**Beschluss:** Unter dem Vorbehalt, dass die erwarteten Einnahmen erzielt werden, wird einstimmig beschlossen, die Projekte 1., 2. und 3. in der beantragten Weise zu fördern.

## **TOP 10: Anträge des Vorstandes und der Mitglieder**

Keine.

## **TOP 11 Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

## **Termine**

- Das nächste PA-Mitgliedertreffen findet am Montag, 6. Juli 2015, um 19:30 Uhr im Oberstadt-Treff statt.

- Im August wird keine routinemäßige PA-Sitzung angesetzt.

Die Jahreshauptversammlung wird mit gemeinsamem Grillen beendet.

Jürgen Vollbrandt 11. Juni 2015